

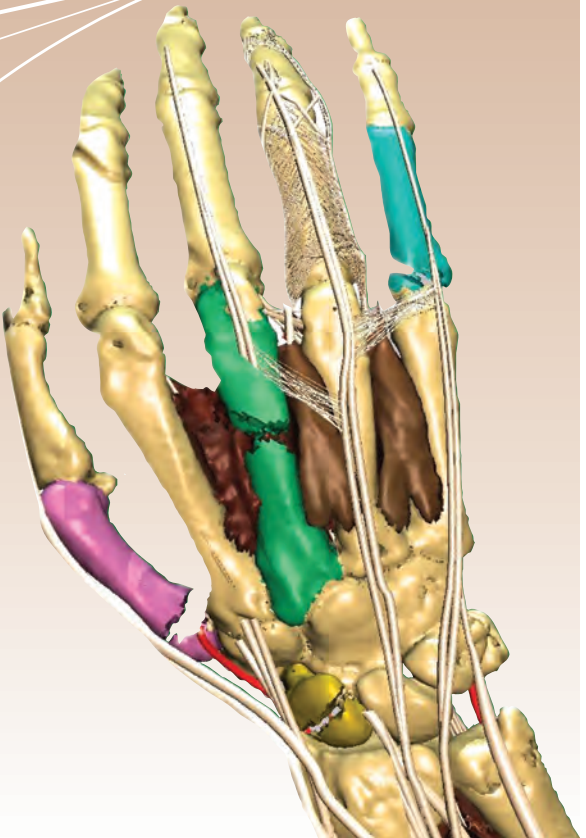


AOTRAUMA
DEUTSCHLAND

Programm

AOTrauma-Handkurs II mit praktischen Übungen

15.–17. September 2016
Hamburg, Deutschland



Willkommen in Hamburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen wie jedes Jahr im September unseren etablierten AOTrauma – Handkurs in Hamburg anbieten zu können.

Aufbauend auf den AOTrauma – Handkurs I werden Sie in unserem fortgeschrittenen AOTrauma – Handkurs II unter anderem die Versorgung der anspruchsvollen Gelenkfrakturen erlernen und Kenntnisse über mögliche operative Lösungen bei veralteten und chronischen Weichteil-Läsionen erlangen.

Im theoretischen Teil werden renommierte Handchirurgen des AO-Trauma Arbeitskreises Hand Ihnen im Rahmen von Vorträgen einen ausführlichen Einblick in die Thematik geben.

Im jeweils anschließenden praktischen Teil werden wir Ihnen in Zusammenarbeit mit dem Anatomischen Institut des Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf die Möglichkeit geben, an Thiel-fixierten Händen die verschiedenen Operationstechniken unter Anleitung Ihrer Dozenten selber durchzuführen.

Wir sind besonders stolz darauf, Ihnen bei den praktischen Übungen eine 1:4 Betreuung durch unsere Dozenten zu ermöglichen.

Als Neuerung in unserem Hamburger AOTrauma – Handkurs wollen wir Sie ermutigen, eigene Fälle als Powerpoint-Präsentation (max. 3 Folien) mitzubringen, um eine praxisnahe Diskussion mit der Faculty anzuregen.

Eine offene Diskussion und intensive Interaktion ist sehr willkommen und erwünscht. Wir werden bei einer gemeinsamen Abendveranstaltung aller Teilnehmer und Referenten zusätzlich die Möglichkeit haben, uns kollegial in einer angenehmen Atmosphäre auszutauschen.

Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer Hamburg als zertifizierte Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



**Univ.-Prof. Dr. med.
Johannes M. Rueger**

Wissenschaftlicher Leiter



**Dr. med.
Klaus-Dieter Rudolf**

Wissenschaftlicher Leiter



**Prof. Dr. med.
Wolfgang Linhart**

Wissenschaftlicher Leiter

Wissenschaftliche Leitung



Univ.-Prof. Dr. med. Johannes M. Rueger
Klinikdirektor
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Unfall-, Hand- und Wiederher-
stellungschirurgie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg



Dr. med. Klaus-Dieter Rudolf
Chefarzt
Berufsgenossenschaftliches
Unfallkrankenhaus Hamburg
HPMC
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg



Prof. Dr. med. Wolfgang Linhart
Klinikdirektor
SLK Kliniken Heilbronn GmbH
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Handchirurgie
Am Gesundbrunnen 20, 74078 Heilbronn

Referenten

Prof. Dr. med. Timm J. Filler
Universitätsklinikum Düsseldorf

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Gausepohl
Paracelsus-Klinik Marl

Dr. med. Peter Laier
Städtisches Klinikum, Karlsruhe

Prof. Dr. med. Wolfgang Linhart
SLK-Kliniken Heilbronn

Prof. Dr. med. Tim Lögters
Klinikum der Heinrich Heine Universität, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Martin Mentzel
Universitätsklinikum Ulm

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Pillukat
Rhön-Klinikum AG, Bad Neustadt

Prof. Dr. med. Karl-Josef Prommersberger
Rhön-Klinikum AG, Bad Neustadt

Dr. med. Klaus-Dieter Rudolf
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg

Univ.-Prof. Dr. med. Johannes M. Rueger
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. med. Michael Schädel-Höpfner
Städtische Kliniken Lukaskrankenhaus GmbH, Neuss

Dr. med. Walter Schäfer
Kreis Krankenhaus Gummersbach

Prof. Dr. med. Christian Voigt
Berlin

Dr. med. Klaus Dieter Werber
ATOS-Klinik GmbH, München

Univ.-Prof. Dr. med. Joachim Windolf
Klinikum der Heinrich Heine Universität, Düsseldorf

Dr. med. Sinef Yazar-Schlickewei
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Donnerstag, 15. September 2016

ZEIT	AGENDA	WER
08:00–08:30	Registrierung der Teilnehmer	
08:30–08:40	Begrüßung	Johannes M. Rueger
08:40–08:50	Organisatorische Hinweise	Sinef Yasar-Schlickewei
	Sektion I	Moderation: Johannes M. Rueger
08:50–09:10	Funktionelle Anatomie der Hand II	Timm J. Filler
09:10–09:35	Untersuchungstechniken der Hand einschließlich Bildgebung	Peter Laier
09:35–10:00	Lappenplastiken der Hand	Michael Schädel-Höpfner
10:00–10:20	Die schwerverletzte Hand: Abgestufte Behandlungsstrategie	Klaus-Dieter Rudolf
10:20–10:40	KAFFEEPAUSE	
10:40–12:45	Praktische Übungen I: – Z-Plastik – Cross-Finger-Flap – Fähnchenlappen – Insellappen	Moderation: Michael Schädel-Höpfner/ Klaus-Dieter Rudolf
12:45–13:00	Diskussion/Fallvorstellung	Johannes M. Rueger
13:00–13:45	MITTAGSPAUSE	
	Sektion II	Moderation: Joachim Windolf
13:45–14:10	(Veraltete) Strecksehnenverletzungen einschließlich Rekonstruktion	Joachim Windolf
14:10–14:35	(Veraltete) Beugesehnenverletzungen einschließlich Transplantation	Thomas Pillukat
14:35–15:00	KAFFEEPAUSE	
15:00–17:45	Praktische Übungen II Strecksehnen: – Dermotenodese, Snow-Plastik – Schwanenhalsdeformität – Extensor indices-Plastik Beugesehnen: – Beugesehnenreinsertion Zone 1 – Beugesehnentransplantation einschließlich Ringbandplastik – Beugesehennaht Zone 2	Moderation: Thomas Pillukat/ Joachim Windolf
17:45–18:00	Diskussion/Fallvorstellung	Joachim Windolf
18:00	Ende des ersten Kurstages	

Freitag, 16. September 2016

ZEIT	AGENDA	WER
	Sektion III	Moderation: Christian Voigt
08:15–08:35	Gelenkfrakturen der Phalangen	Christian Voigt
08:35–08:55	Gelenkfrakturen der Metacarpalia: Carpometacarpal-/kopffrakturen	Sinef Yazar-Schlickewei
08:55–09:15	MHK I Basisfrakturen	Johannes M. Rueger
09:15–09:40	Intraartikuläre, distale Radiusfraktur: Technik	Walter Schäfer
09:40–10:00	KAFFEPAUSE	
10:00–13:00	Praktische Übungen III: – Zugschrauben Kondylenfraktur Grundglied – Intramedulläre Schienung MHK V – Zugang Bennett-Fraktur – Plattenosteosynthese MHK I-Basis – Palmare winkelstabile Plattenosteosynthese des Radius – Fixateur externe handgelenk-übergreifend	Moderation: Christian Voigt/ Walter Schäfer/ Sinef Yazar-Schlickewei
13:00–13:15	Diskussion/Fallvorstellung	Christian Voigt
13:15–14:00	MITTAGSPAUSE	
	Sektion IV	Moderation: Martin Mentzel
14:00–14:20	Arthroskopie des Handgelenks	Martin Mentzel
14:20–14:40	Frakturen des Scaphoids	Klaus Dieter Werber
14:40–15:00	Verletzungen der Handwurzel	Karl-Josef Prommersberger
15:00–15:20	KAFFEPAUSE	
15:20–17:45	Praktische Übungen IV: – Verschraubung des Scaphoids – SL-Band-Naht und Kapsel-Plastik – Ulnaverkürzungsosteotomie – Arthroskopie des Handgelenks	Moderation: Klaus Dieter Werber/ Karl-Josef Prommersberger / Martin Mentzel
17:45–18:00	Diskussion/Fallvorstellung	Karl-Josef Prommersberger
18:00	Ende des zweiten Kurstages	
19:30	Gemeinsames Abendessen	

Samstag, 17. September 2016

ZEIT	AGENDA	WER
	Sektion V	Moderation: Wolfgang Linhart
09:00–09:20	Die MCP Arthrose: Behandlungsoptionen	Tim Lögters
09:20–09:40	Behandlung der Rhizarthrose	Thomas Gausepohl
09:40–10:00	Handgelenksarthrodesen	Wolfgang Linhart
10:00–10:20	KAFFEPAUSE	
10:20–12:45	Praktische Übungen V: – Resektionsarthroplastiken – Proximal Row Carpectomy – Handgelenksarthrodese	Moderation: Thomas Gausepohl/ Wolfgang Linhart
12:45–13:00	Diskussion	Wolfgang Linhart
13:00–13:15	Verabschiedung	Johannes M. Rueger/ Klaus-Dieter Rudolf/ Wolfgang Linhart
13:15	Ende des Kurses	

Allgemeine Informationen

Veranstalter

AOTrauma Deutschland
Präsident: Univ.-Prof. Dr. med. Michael J. Raschke
Geschäftsstelle Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin

Wissenschaftliche Organisation

Dr. med. Sinef Yazar-Schlickewei
Oberärztin
Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Anatomisches Institut/Hörsaal,
Gebäude N61/N62
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
In Zusammenarbeit mit dem anatomischen
Institut der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf



**Bitte bringen Sie gerne zu den Falldiskussionen
interessante Fälle mit (max. 3 Folien)!**

Anmeldung, Information und Organisation

Registrierung nur online unter:

http://hamburg_hand1609.aotrauma.org

**Wenn Sie bei der Registrierung Hilfe benötigen, freuen
wir uns über Ihren Anruf oder Email. Vielen Dank!**

Lokale Organisation

AO Kurssekretariat Deutschland
Postfach 1163, 79220 Umkirch

Veranstaltungsadministration: Andrea Walter
Veranstaltungstechnik: Kai Bühler / Sven Schulze
Telefon: +49 7665 503-166
Fax: +49 7665 503-193
E-Mail: walter.andrea@ao-courses.com

Kursgebühr

**€ 650,- inkl. MwSt. für AO-Mitglieder, € 670,- inkl. MwSt. ohne
AO-Mitgliedschaft**

Empfänger: KPMG, Deutsche Bank Berlin,
IBAN: DE33 1007 0000 0070 9857 00,
BIC: DEUTDEBBXXX,
Stichwort: „AOTrauma-Handkurs II, Hamburg“
Teilnehmernamen bitte unbedingt angeben.
Stornogebühren von 20 % der Teilnahmegebühr werden bei
Absagen bis 7 Tage vor Kursbeginn fällig, wenn der Kursplatz
nicht weiter belegt werden kann.

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Hamburg zertifiziert.

Kursabend

Am 16.09.2016 laden wir alle Teilnehmer und Referenten zum gemeinsamen Abendessen ein.

Hotel

Hotelbuchung bitte selbst vornehmen.

Unsere Empfehlung:

<http://www.hamburg-tourism.de> oder <http://www.hrs.de>

Akkreditierung

AOTrauma-Kurse werden für medizinische Weiterbildungsprogramme (CME) akkreditiert. Die Anzahl Weiterbildungspunkte variiert von Land zu Land. Die definitive Punkte-/Stundenzahl wird am Kurs veröffentlicht.

Richtlinien Auswertung

Alle AOTrauma-Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aotrauma.org/legal. Jegliches Aufzeichnen oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schließt keine Versicherung zugunsten eines Einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Weitere Informationen erhalten Sie auch online unter folgendem Link: <http://www.aotrauma.org>

**Mitglied sein in einer
einzigartigen Gemeinschaft
Informationen unter www.aotrauma.org
Community „Apply for membership“**



Mit logistischer und organisatorischer Unterstützung von Johnson & Johnson Medical GmbH, Geschäftsbereich DePuySynthes.

Medizin-Codex:

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertrieber (etwa im Rahmen von internen/externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten. Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen. Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Wenn Sie künftig unsere Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie bei uns – unter info.de@synthes.com – der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen.